

Ersatzneubau Volksschule Kleefeld, Bern

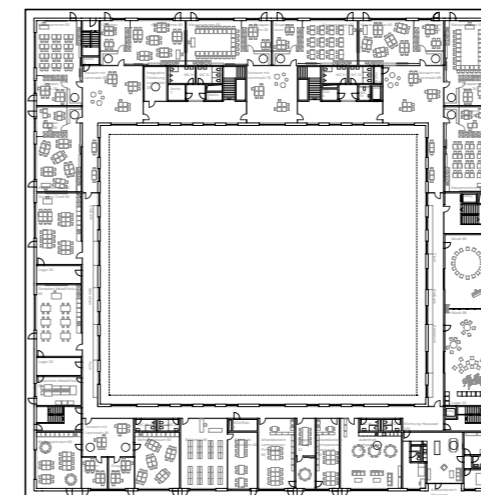


Die Siedlung Kleefeld entstand Ende der 1960er-Jahre in Bern Bümpliz im Westen von Bern. 1970/71 ergänzte eine Schule die bis zu sechzehngeschossigen Wohnbauten. Nach vierzig Jahre wies die Anlage einen hohen Sanierungsbedarf auf, eine Studie kam zu dem Schluss, dass ein Ersatzneubau einer Instandsetzung vorzuziehen sei.

Der Entwurf bündelt die vorher in verschiedenen Gebäuden untergebrachten Nutzungen in einem Volumen. Als grosszügiges Atriumhaus um den innen liegenden Schulhof konzipiert, soll der Bau als eigenständiges Element inmitten der teilweise wuchtigen Wohnbauten wahrgenommen werden.

Als Gegenthese zur Vertikalen der umliegenden Wohnhochbauten erscheint die zweigeschossige Schule niedrig – in ihrer Massstäblichkeit berücksichtigt sie die Perspektive von Schülern und Lehrern. Für einen offenen und nahbaren Ausdruck nach aussen sorgt die Holzkonstruktion der Fassade.

Es werden drei Aussenbereiche unterschieden: Der Schulhof, der ‚Chleehus-Platz‘ zum nördlich angrenzenden Quartierzentrum und der Aussenbereich des Kindergartens. Ihre Differenzierung entspricht den jeweiligen funktionalen Anforderungen an den Aussenraum. Der Schulhof ist als erweiterter Innenraum gedacht, der von allen Unterrichtsräumen nur ein Geschoss entfernt ist. Er bietet die Möglichkeit für Bewegungsaktivitäten und Pausen, fungiert als Rückzugsbereich oder als Ort für Gruppenarbeiten im Freien. Der gedeckte Pausenplatz unter dem südlichen Teil der Primarschule dient der Verbindung zur bestehenden Turnhalle und als witterungsgeschützter Aussenbereich.



KENNDATEN

Auftragsart:	Projektwettbewerb, 3. Rang
Baufeld:	Ersatzneubau
Bauherrschaft:	Hochbau Stadt Bern
Standort:	Kleefeld Bern
Geschossfläche SIA 416:	6865m ²
Planung:	März 2014 - August 2014

PLANUNGSPARTNER

Architektur:	Stücheli Architekten AG
Bauingenieur:	WAM Planer und Ingenieure AG
Haustechnik HLKSE:	Amstein + Walthert Bern AG
Bauphysik und Akustik:	Weber Energie und Bauphysik
Baumanagement:	Andreas Akeret Baumanagement Gmb
Landschaftsarchitektur:	Bryum GmbH

Datum: 26. März 2015